



# Sammlung Theaterzettel

## Sturm im Wasserglas

**Frank, Bruno**

**1950-11-21**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Dienstag, 21. November 1950

Vorstellung Nr. 82

# Sturm im Wasserglas

Lustspiel in 3 Akten von **Bruno Frank**

Inszenierung: Hans Becker / Bühnenbild: Karl Petry

Personen:

Dr. Konrad Thoss . . . . .	Helmuth v. Scheven
Viktoria, seine Frau . . . . .	Hertha Roth
Franz Burdach, Journalist . . . . .	Walter Schwarz
Quilling, Herausgeber des „Tageblattes“ . . . . .	Friedrich Kinzler
Lisa, seine Frau . . . . .	Hertha Fuchs
Pfaffenzeller, Magistratsdiener . . . . .	Hans Becker
Unzelmann, ein Tierarzt . . . . .	Hans Simshäuser
Frau Klara Vogel . . . . .	Clara Walbröhl
Der Amtsrichter . . . . .	Karl Marx
Der Staatsanwalt . . . . .	Rudolf Stromberg
Ein Gerichtsdiener . . . . .	Georg Zimmermann
Betty, Stubenmädchen bei Thoss . . . . .	Gise Maudtner

Zeit und Ort: In einer rheinischen Stadt

Die von den Damen Fuchs und Roth getragenen Pelze wurden liebenswürdigerweise vom Pelzhaus Kunze, Mannheim, zur Verfügung gestellt.

Inspizient: Georg Zimmermann

Technische Gesamtleitung: Walter Schade / Bühnenaufbau: Willi Wieland

Beleuchtung: Alfred Pape

Anfang 19.30 Uhr

Pause nach dem 2. Akt

Ende etwa 21.45 Uhr